

HESSEN WEITER FÜHREN

CLAUDIA RAVENSEURG WAHLKREIS 06
DOMINIK LEYH WAHLKREIS 07
CHRISTIN ZIEGLER WAHLKREIS 08

CDU

AM 08. OKTOBER MIT BEIDEN STIMMEN CDU WÄHLEN UND #HESSENWEITERFÜHREN!

HEIMAT NACHRICHTEN

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

Sani
Reha
Ortho

Aktiv-pro
Mein Sanitätshaus.

Mit Leistung für Lebensqualität und Gesundheit stehen wir an Ihrer Seite.

Ihr direkter Draht zu uns
05651-3048-0
www.aktiv-pro.de

Aktiv-pro Stramer und Stahlberg GmbH | Email: info@aktiv-pro.de
 Nordhessen • Südniedersachsen • Westthüringen | Fax: 05651-3048-55

Allmuthshausen
 Autorin beleuchtet Tier-
 schutz im Jugendbuch.



Felsberg
 Stolpersteine: Stadtparla-
 ment stimmt Antrag zu.



Morschen
 Jugendfeuerwehren
 üben in allen Ortsteilen.



Musik ist seine zweite Sprache

Heiner Lürig aus Fritzlar veröffentlicht seine neue Single „Völlig ratlos“

Fritzlar – Es ist ein zurückhal-
 tendender Glanz, der den Flur
 von Heiner Lürigs Fritzlarer
 Studio durchdringt. Beinahe
 unbemerkt hängt sie da, die
 Goldene Schallplatte für den
 unvergessenen Hit „Dein ist
 mein ganzes Herz“, für den
 der musikalische Tausendsas-
 sa 1985 die Musik komponiert
 hat. „Das war für uns alle eine
 aufregende Zeit“, sagt er und
 nimmt der Trophäe jede Chan-
 ce, in diesem Moment mehr zu
 werden als der stille Zeuge einer
 beeindruckenden Karriere.

Auch wenn der bescheide-
 ne Lürig auf dem Weg zur ge-
 meintlichen Plauderecke am
 liebsten an dem schillernden
 Stück Deutscher Musikge-
 schichte vorbeilaufen würde,
 weiß man als Besucher ganz
 genau, dass es mehr als ein
 Stück Metall und Vinyl ist. Der
 Award ist Ausdruck der musi-
 kalischen Brillanz eines Man-
 nes, der über Jahrzehnte hin-
 weg die deutsche Musik-
 szene entscheidend mitge-
 prägt hat – wenn auch meist



In seinem Studio fühlt er sich wohl: Heiner Lürig aus Fritzlar veröffentlicht eine neue Single. FOTO: SASCHA HOFFMANN

aus zweiter Reihe. „Da habe
 ich mich immer am wohlsten
 gefühlt“, erinnert er an Zei-
 ten, in denen er als kreativer
 Motor hinter den Hits von
 Heinz Rudolf Kunze fungierte
 und mit Titeln wie „Alles

was sie will“, „Wenn du nicht
 wiederkommst“ und eben
 dem legendären „Dein ist
 mein ganzes Herz“ die Charts
 eroberte. Heute ist die Golde-
 ne Schallplatte nicht mehr
 nur ein glänzendes Anden-

ken an große Erfolge, son-
 dern vielmehr ein Spiegelbild
 der künstlerischen Freiheit,
 die sie ihm beschert hat.

Musik ist für den 1954 in
 Hannover geborenen Heiner
 Lürig mehr als nur eine Reihe
 von Noten und Melodien – sie
 ist seine zweite Sprache, die
 er fließend beherrscht. „In
 meinem Kopf bewegt sich
 Musik fast ständig“, gesteht
 er und lässt in seinem licht-
 durchfluteten Studio die Hän-
 de übers Mischpult gleiten,
 als würde er einen langen, be-
 kannten Dialog mit einer al-
 ten Freundin führen. Längst
 nämlich ist er weit mehr als
 nur der Mann im Hinter-
 grund. In den vergangenen
 Jahren hat er sich immer
 mehr aus dem Schatten ander-
 er gelöst, um eigene musika-
 lische Projekte zu verfolgen,
 darunter eine Reihe Songs,
 die er aktuell in die Welt
 schickt. Er veröffentlicht am
 morgigen Freitag seine neue
 Single „Völlig ratlos“.

Ganz ohne seinen berüh-
 mten Weggefährten geht es

aber auch dabei nicht. „Ich
 darf Heinz' Texte verwenden,
 er gibt sie mir gerne“, sagt er
 nicht ohne Stolz – wohlwis-
 send, dass das alles andere als
 selbstverständlich ist. Der
 Unterschied zu früheren Ko-
 operationen: Auf dem Cover
 der im August erschienenen
 Single „Nah am Wasser“
 steht nicht Kunzes Name,
 sondern sein eigener.

Ob als Komponist, Texter
 oder Interpret – Lürig atmet
 Musik. Sie ist der rote Faden,
 der sich durch sein Leben
 zieht und ihm die Freiheit
 gibt, kreativ zu sein und sich
 ständig weiterzuentwickeln.
 Längst ist er eine feste Größe
 der Branche und bleibt dabei
 doch so sympathisch beschei-
 den. Er sucht nicht das grelle
 Rampenlicht, sondern lässt
 seine Musik für sich spre-
 chen.

Und ob mit oder ohne Kun-
 ze, seine Werke sind wie ein
 unvergänglicher Refrain, der
 die Seele berührt und die
 Welt mit Melodien füllt – und
 genau deshalb ist Heiner Lürig

ein Name, der weit über
 eine Goldene Schallplatte hi-
 nausstrahlt. zhf

Info: Heiner Lürigs neue Single
 „Völlig ratlos“ ist am 29. Septem-
 ber erschienen und ist auf allen
 Downloadportalen erhältlich.
 „Völlig Ratlos“ sei eine kleine Be-
 ziehungsgeschichte in der Kate-
 gorie „dumm gelaufen“, flott er-
 zählt im Country-Sound.

Groß-Flohmarkt Borken
8. 10.
Tel. 0176 56790406

**NO ENDLICH
 RAUCHFREI**
 ... Nichtraucher mit der
 www.vitamedis.de **Combi-3-Methode**
0 56 82 - 40 44 99 3

Kaufe Alt- und Zahngold
**Goldschmuck
 Galerie**
 Y. Gabriel · 34212 Melsungen
 Kasseler Str. 1 · Telefon 05661 923785

BALKAN RESTAURANT

Waldstraße 6 · 34212 Melsungen

Angebote:
Cevapcici-Teller 9,90
 mit Pommes Frites, Djuvec-Reis und Salat
Montenegroteller 11,90
 Kammsteak, Kotelett, Hacksteak, Speck,
 Djuvec-Reis, Pommes Frites und Salat

Küchenzeiten: Mo. Ruhetag
 Di.-Sa. 17.00–21.00 Uhr
 So. 11.30–14.00 u. 17.00–21.00 Uhr

www.balkanrestaurant.com

**Auto kaputt?
 Unfallschaden?
 Pohl aus Felsberg
 kauft Ihr Auto an!**

Schreiben Sie uns per
WhatsApp 01516 2643906
 oder rufen Sie uns unter **05662 3130 an**.

- Kostenlose Abholung von Altfahrzeu-
- Ersatzteilverkauf
- Motorinstandsetzung/-überholung

**Felsberger Autorecycling
 A. u. M. Pohl**

www.motorenmeister.de

10% Rabatt
 auf einen Artikel

**AKTION GÜLTIG
 VOM
 07.-14.10.2023**

Weitere
 Coupons
 finden Sie
 auf Seite 3!

LANDFUXX HILLEMÜHLE
 Besser Str. 8a | 34281 Gudensberg | ☎ 0 56 03/20 76
 www.landfuxx.de
 Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr | Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

**Knüllwald
 Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach
 Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

**Ab sofort frische
 Pfifferlinge
 und Steinpilze**
 in verschiedenen
 Variationen

E-Tankstelle am Hotel
www.hotelanneck.de

ECKSTEIN
 einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1
SONNTAG – SAMSTAG
08.10. – 14.10.2023

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung.
 Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere gleich-
 wertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk
 bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.
 Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

**GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
 OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL**

Ihre neue Küche mit 5 Jahren Garantie

Bei Hämel erwartet Sie eine der schönsten Küchenausstellungen der Region. Unsere Marken stehen für erstklassige Qualität und Vielfalt. Profitieren Sie von unserem Service und der langjährigen Erfahrung unserer Fachberater, die Sie bei jedem Schritt zu Ihrer neuen Küche begleiten.

+ individuelle Planungen + Profi-Montage
 + beste Preise + hohe Kunden-Zufriedenheit

Samstag 7.10.
 11-16 Uhr

Miele

Kochevent

Mit ausführlicher Produkt-
 beratung und Kostproben.



contur küche

HÄMEL
 ENDLICH ZUHAUSE

Größte Küchenauswahl im Schwalm-Eder-Kreis



Einrichtungshaus Hämel GmbH · Homberger Str. 43 · 34621 Frielendorf · Telefon: 05684 99940
 info@haemel.de · www.haemel.de · Montag-Freitag 10-19 Uhr · Samstag 10-17 Uhr

Pferdenärrin schreibt Roman

Carina Warnstädt beleuchtet Tierschutz im Jugendbuch



Carina Warnstädt mit ihren Pferden Thrista, Haukur und Pepper: Sie hat ihr erstes Jugendbuch „Hashtag Pferdemädchen“ geschrieben.

FOTO: CHRISTINE THIERY

mehr Selbstbewusstsein verholten.

Im Umgang mit Tieren könne man viel über sich selbst erfahren. Als Fluchttiere reagierten sie besonders auf das menschliche Verhalten und spiegelten dieses. Andererseits schenkten die Tiere Ruhe, Kraft und Gelassenheit gleichermaßen. Beim Coaching unterstützen sie ihre drei Islandpferde Thrista, Haukur und Pepper. Vor dem Hof befindet sich ein großer Reitplatz. Carina Warnstädt lebt seit Kurzem mit ihrer Familie in Allmuthshausen nach Nordhessen, weil sie einen Hof und Ställe für ihre Pferde suchten.

red

SERVICE

Im Buchhandel

Hashtag Pferdemädchen von Carina Warnstädt ist im Selbstverlag erschienen und unter der ISBN Nummer 9 78 37 57 85 16 99 überall im Buchhandel erhältlich. zty
Infos zu den Coaching-Kursen unter carinawarnstaedt.de

Gemeinsam ein starkes Team!

WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN

Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!
www.koenig-immobilien.de
05681 99299

König IMMOBILIEN

AWO Essen auf Rädern

Täglich heiß geliefert!*

*im Liefergebiet

Jetzt bestellen!

☎ 0800 3403440

Geflügel Holle: Hühner, Gänse, Enten, Puten, Mast, samstags in Eschwege, He.-Li., Zierenberg, Gudensberg, Tel. 0171-2280030

Praxis in Kassel-Wilhelmshöhe impft wieder gegen Corona mit dem neuesten Impfstoff.
Vorankmeldung unter Tel. 0561 98837444
www.diabetologikum-raab.de

www.rb-becker.de

becker

ab Mo, den 09.10.2023

Rollsieb RS-400
230V, 360W, für unterschiedlichste Materialien, Siebtrommel Ø400 mm, Länge 900 mm, Trommelneigung in Stufen einstellbar, Maschenweite Ø20 mm, Leistung je nach Material 3 m³/h
II. Wahl **249.50**

BOSCH Leisehäcksler AXT 25 TC
2500Watt, Durchsatz bis 230 kg/h, für Äste bis 45 mm, Selbststeigung, Fangbox 53 L
II. Wahl **249.50**

Kühlerfrostschutz G11
bis -30° 1,5 Liter
1 Liter = 1,993 **2.99**

Scheibenfrostschutz
bis -20° 5 Liter
1 Liter = 0,598 **2.99**

Rangierwagenheber GRH 2/330
hydraulisch, GS geprüft, 2 Lenkrollen, teilbare Pumpstange
29.98

Werkstattswagen Premium GWP 07
inkl. 250tlg. Werkzeugsortiment
349.50

Süßrahm Butter
250g
0.99

Domino-steine
Zartbitter 400g
1.99

Handkäse mit Kümmel
200g
0.99

Castello Höhlenkäse
in Scheiben 150g
1.99

Gin Mare
700ml
Alc. 42,7% vol.
25.00

Hammer Dry Gin
700ml
Alc. 37,5% vol.
8.99

Chrysanthemen-Busch
versch. Farben, 19cm Topf, ca. Ø40 cm
4.99

Alpenveilchen Minis
versch. Farben 10 cm Topf
1.49

Callunen
versch. Farben 11cm Topf
1.29

Herbstzauber-Sortiment
versch. Pflanzen 11 cm Topf
1.79

Silberdraht
13cm Topf
1.59

Callunen
Twin Girls 10/11cm Topf
1.49

Silberbeiche „Senecio“
9 cm Topf
0.59

Kopfkissen
50 x 60 cm
1.99

Bettdecke
160x230 cm wärmeausgleichend
5.99

Seitenschlärkissen
40 x 140 cm
5.99

Hengstenberg Mildessa Rotkohl
10x150g=1,5kg
10 BEUTEL MEGAPREIS 1€

Hengstenberg Mildessa Sauerkraut
versch. Sorten 550 g
0.49

Klappbare Baumsäge
22,5 x 6 x 3,5 cm, gezackter Stahlschneidekopf, sehr stabil
5.99

XXL-Laubbesen
178 (Stil) x 60 x 3 cm, sehr stabil
12.98

Gerätehaus Artisan
Duotech-Kunststoff, witterungsbeständig & langlebig, streichbar ohne Vorbehandlung, abschließbare Doppelflügeltür, Schwerlastboden, grau/schwarz
7x7 218 x 214 cm 699.50

ERSTMAL (W)EINKAUFEN!
viele verschiedene Weine Rot, Rose oder Weiß z.B.: Doppio Passo Primitivo Rotwein 750ml
3.99

WIZ/Kleinalmerode
Industriest. 1 05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelsbergstr. 21 0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78 05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriest. 1 - 37217 Witzchenhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr



Bei der AWO-Veranstaltung wird das Thema Demenz in den Fokus gerückt.

FOTO: PANTHERMEDIA/ANDREWLOZOVYI

Kostenlose AWO-Infoveranstaltung

„Lässt sich Demenz verhindern - Wie bleibe ich im Alter geistig fit?“

Niedenstein - Im AWO-Altenzentrum in Niedenstein findet am 12. Oktober ab 18 Uhr eine kostenlose und öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema „Lässt sich Demenz verhindern - Wie bleibe ich im Alter geistig fit?“ statt. Sie ist Teil der diesjährigen Vortragsreihe der AWO-Nordhessen „Beruhigt in den Lebensabend“ und richtet sich an Seniorinnen und Senioren, Angehörige und weitere Interessierte. „Im Alter geistig aktiv und fit bleiben. Wie kann ich das erreichen?“ Dieser Frage geht Dr. Christiane Potzner, Arbeitswissenschaftlerin an der Uni Kassel und Expertin für Gehirnforschung und Gedächtnistraining, in ihrem Vortrag nach. Nicht nur sportliche Bewegung regt die Leistung unseres Gehirns an, weil sie die Durchblutung fördert. Auch im Ruhezustand kann man viel tun, um das Gehirn auf Trab zu halten. Neue Reize erhöhen die Merkfähigkeit und neue Gehirnzellen können entste-

hen. Die Verknüpfung von Lerninhalten und Körperpunkten, Assoziationen mit Symbolen deutscher Städte, und Koordinationstraining wie etwa Fingerübungen steigern die Denkfähigkeit. „Je verrückter wir uns etwas aneignen, desto besser kann sich das Gehirn die Dinge merken. So kann sogar der Einkaufszettel überflüssig werden“, weiß die Expertin. Ihr Vortrag ist weniger theoretisch, sondern praxisnah und unterhaltsam. Die Referentin zeigt interessante und ungewöhnliche Übungen, gibt Tipps für zu Hause und verrät viele Tricks, wie man sein Gehirn fit hält. Das AWO-Altenzentrum in Niedenstein freut sich auf viele Gäste und bittet aus organisatorischen Gründen um Anmeldung zum Vortrag. **Wann?** 12. Oktober 2023, 18:00 - 19:30 Uhr **Wo?** AWO-Altenzentrum, Schulstr. 30, Niedenstein **Anmeldung** unter Tel. 05624 / 92497-0

HEIMAT NACHRICHTEN
NIEDENSTEIN, HETZLAR, HOMBURG, BORBEN

IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnent (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1 34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 92 09 40
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 2 vom 1.1.2023

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

13 Vereine profitieren

Heimatstiftung der VR-Partnerbank spendet 25 000 Euro

Schwalm-Eder – Das Ehrenamt zu stärken sowie Vereine und Verbände in der Region zu unterstützen, das ist das Anliegen der Heimatstiftung der VR-Partnerbank Chattengau-Schwalm-Eder. Dieses Jahr wurden rund 25 000 Euro an 13 Vereine ausgeschüttet.

Die Vorstandsvorsitzenden der VR-Partnerbank Stefan Kördel und Anja Kuckuck-Peppler überreichten die Preise symbolisch mit einer Flasche Sekt, auf dem der Betrag versehen war, mit dabei Achim Boller, der Vorsitzende der Heimatstiftung.

Die Stiftung wurde 1999 gegründet, das Stiftungskapital beträgt derzeit eine Million Euro. Das Startkapital der Stiftung betrug 300 000 Euro, heißt es. Seit ihrer Gründung hat die Heimatstiftung bereits 210 Projekte gemeinnütziger Vereine aus den Bereichen Sport, Kultur, Denkmal- und Heimpflege, Völkerverständigung sowie Bildung und Erziehung mit 504 000 Euro unterstützt. Folgende erhielten Preisgeld:

■ **Schulen:** Der Freundeskreis der Berlin-Tiergarten-Schule erhielt 500 Euro für das Gartenhaus der Garten-AG, der Förderverein der Schule am



13 Vereine wurden von der Heimatstiftung der VR-Partnerbank Chattengau-Schwalm-Eder unterstützt. FOTO: CHRISTINE THIERY

Dom 2450 Euro für ein I-Pad mit Zubehör zur Diagnostik für Menschen mit Behinderungen. Die Drei Burgen Schule bekam 6500 Euro zur

Anschaffung von Tablets für die I-Pad-Klasse. Der Förderverein Kinderfreundlicher Osterbach bekam 1000 Euro für Kunstbänke.

■ **Geschichte:** 1000 Euro gingen an den Förderverein Stadtarchiv Felsberg für das Projekt Gensunger in Amerika, das sich mit der Auswan-

derung im 19. Jahrhundert beschäftigte.

■ **Sport:** Der Angelsportverein Bartenwetter Melsungen erhielt 1000 Euro für die An-

schaffung von Motorsense und Wasseranalyseköffer. Die Melsunger Turngemeinde hatte sich für das Sommercamp in Beelitz mit der Rope Skipping Abteilung beworben und wurde mit 2000 Euro unterstützt. Für die Anschaffung eines Defibrillators bekam der FC Körle 1840 Euro. Der FC Beiseförth bekam 1000 Euro für das Gerätehaus am Tennisplatz.

■ **Musik:** Die Musikschule Schwalm-Eder-Nord wurde mit 2300 Euro für ihr Chorprojekt unterstützt. Der Katholische Bläserchor Fritzlar bekam 2000 Euro. Die evangelische Kirchengemeinde Malsfeld erhielt 511 Euro für die Konzertreihe zum 300-jährigen Jubiläum der Malsfelder Kirchenorgel. Der Förderverein evangelischer Bläserkreis Melsungen wurde für die Jungbläserausbildung mit 2500 Euro unterstützt.

red

Fritzlarer Geburtshilfe öffnet ihre Türen

Das Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar lädt zur Babyparty am 15. Oktober von 11 bis 17 Uhr

Fritzlar - Die Geburt des Kindes ist definitiv eines der schönsten Ereignisse im Leben. Eltern dürfen sich auf viele tolle gemeinsame Momente und Erlebnisse freuen. Doch eine Schwangerschaft ist auch immer eine Herausforderung und mit vielen offenen Fragen verbunden. Vor, während und nach der Geburt gibt es unzählige ungewohnte Situationen, die es zu meistern gilt. Das Wichtigste für werdende Eltern ist dabei die Sicherheit, dass sich das Kind gut entwickelt, die Geburt reibungslos verläuft und das Baby gesund und munter auf die Welt kommt.

Antworten auf alle Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt gibt das Hospital zum Heiligen Geist in Fritzlar am 15. Oktober. Von 11 bis 17 Uhr lädt die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe zum Tag der Offenen Tür ein und bietet den Besuchern ein breites Spektrum an Informationen und Vorträgen sowie Einblicke in die Angebote und Räumlichkeiten des Hospitals. So sind zahlreiche Aussteller vor Ort, die hilfreiche Infos und Produkte rund um

die Geburt im Gepäck haben und auch Themen präsentieren, die werdende Eltern vielleicht nicht direkt im Kopf haben – etwa Versicherungen und Altersvorsorge.

Doch natürlich gibt es auch zu den klassischen Themen viele Angebote: Neben einer Kreißsaalführung wird unter anderem ein Wickelkurs, Babybauch-Yoga und eine Ernährungsberatung angeboten. Besucher können sich über nachhaltige Windeln informieren und kreative Köpfe wie Fotografinnen und Künstlerinnen stellen ihre Angebote vor.

„An diesem Tag präsentieren wir alle Themen, die sowohl werdende als auch gerade gewordene Eltern interessieren“, sagt Dr. Bertram Stitz, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe. „Wir wollen zudem unsere Abteilung vorstellen, auf unser Angebot aufmerksam machen und zeigen, wie sicher eine Geburt in Fritzlar abläuft.“ Hierzu gibt es Vorträge zu verschiedenen Themen, die in der alten Cafeteria beziehungsweise im ehemaligen Klosterkreuzgang stattfinden.

Begleitet wird der Tag zudem von einem Rahmenprogramm, das für die ganze Familie etwas bereithält. So können die Kinder sich schminken lassen oder am Basteltisch austoben, während sich die Eltern über familientaugliche Autos informieren oder mit etwas Glück sogar einen der Gewinne – etwa einen Maxi Cosy – an der Tombola abräumen. Dazu gibt es leckere Smoothies und frische Waffeln.

aka



Werdende Eltern und solche, die es gerade geworden sind, können sich am 15. Oktober umfassend informieren.

FOTO: PANTHERMEDIA / YURI ARCURS

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

Information

Die Vorträge und Schnupperkurse im Überblick

11.45 Uhr: (Beckenendlage-) Geburt in Fritzlar

Dr. B. Stitz, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe

12.45 Uhr: Zwillingengeburt

Dr. B. Stitz, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe

13.45 Uhr: Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen bei Säuglingen und Kleinkindern

Dr. M. Glück, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

14.45 Uhr: Regelrechte Geburt

K. Harnischfeger, Chefarztin Gynäkologie und Geburtshilfe

15.45 Uhr: Akupunktur in Schwangerschaft und Wochenbett
Monika Machmur, Hebamme

Schnupperkurse:

11 Uhr / 13 Uhr: Babybauch-Yoga

12.30 Uhr: Schnupperkurs Kinderyoga

Meine heimatnahe Versorgung +

Fritzlarer Geburtshilfe öffnet ihre Türen
LECKERE SMOOTHIES & WAFFELN

**ICH GEH' ZUR
HOSPI-BABYPARTY**

**15. Oktober 2023
11 – 17 Uhr**

- KREISSAALFÜHRUNG
- MITMACH-AKTIONEN
- SCHWANGERENFOTOGRAFIE
- SPANNENDE VORTRÄGE UND VIELES MEHR!

www.hospital-fritzlar.de | www.heimatnah-versorgt.de



Robert Weinstein war das erste Opfer der Novemberpogrome in Deutschland: Das hat Dr. Dieter Vaupel von der Initiative Stolpersteine dokumentiert. Seit 2013 ist der Platz an „Salzmans Ecke“ nach Weinstein benannt. Die Nationalsozialisten zerrten am Abend des 8. November 1938 den Sozialdemokraten auf die Straße, wo er an Herzversagen starb. Am selben Abend zerstörten sie das Innere der Synagoge.

FOTOS: MANFRED SCHAAKE

Geld für Stolpersteine

Felsberger Stadtparlament stimmt SPD-Antrag zu

Felsberg – Einstimmig hat die Felsberger Stadtverordnetenversammlung den Magistrat der Stadt beauftragt, „eine Regelung der finanziellen Be-

teiligung für die Verlegung von sogenannten Stolpersteinen im Stadtgebiet Felsberg zu erarbeiten“. Damit billigte das Parlament in seiner jüngsten Sitzung einen Antrag der SPD-Fraktion. In einer öffentlichen Veranstaltung am Mittwoch, 11. Oktober, ab 10 Uhr werden in der Untergasse in Felsberg weitere 16 Stolpersteine verlegt. Bisher gibt es in Felsberg bereits 22 Stolpersteine für die Familien Weinstein, Adler, Hammerschlag und Krug. Sie wurden bisher ohne finanzielle Beteiligung der Stadt verlegt.

Stolpersteine sehen aus wie Pflastersteine, sind aus Mes-

sing und erinnern auf Straßen, Plätzen und Bürgersteigen bundesweit an die Schicksale jüdischer Familien. „Stolpersteine sollen den Opfern wieder einen Namen und der Erinnerung an sie einen Ort geben“, sagt Dr. Dieter Vaupel, der Mitinitiator der Aktion in der Region.

Nach dem jüngsten Stadtverordnetenbeschluss soll der Magistrat nunmehr mit den Vertretern der Genealogie „Sikaron“ an der Synagoge Felsberg der jüdischen Liberalen Gemeinde Region Kassel festlegen, „welche finanziellen Mittel direkt oder indirekt bei der Verlegung von Stolpersteinen, in der Er-

innerung an das Leben der ehemaligen jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Felsberg in den kommenden fünf Jahren eingesetzt werden können“. So ist es formuliert.

Ziel sei, „einen Betrag für die Verlegung von Stolpersteinen sowie für die historische Aufarbeitung zur Verfügung zu stellen“, formulierte Fraktionsvorsitzender Dirk Becker in dem Antrag. In dem Stadtverordnetenbeschluss heißt es: „Für das Jahr 2023 wird ein Betrag von 2500 Euro und in den kommenden fünf Jahren jeweils 1300 Euro pro Haushaltsjahr zur Verfügung gestellt.“

Die Stadt Felsberg habe sich bisher nicht an der Finanzierung beteiligt, sagte Becker. Im Mai hätten sich Vertreter der Genealogie „Sikaron“ an die Fraktionen der Felsberger Stadtverordnetenversammlung gewandt. Unmittelbar danach habe sich der SPD-Fraktionsvorstand mit der jüdischen Gemeinde in Verbindung gesetzt. Die bisherigen Stolpersteine seien von externen Sponsoren finanziert worden. Für die am 11. Oktober geplante Aktion sei die Situation eingetreten, dass Nachkommen der Opfer aus Felsberg das Gedenken an ihre Vorfahren bezahlen.

„Das darf nach unserem Verständnis so nicht sein und dürfen wir als Nachkommen der „Täter“ nicht zulassen“, heißt es in dem SPD-Antrag. Zwischen Vertretern der jüdischen Gemeinde „und dem höchsten Vertreter der Stadt Felsberg“ sei die Thematik „mehrfach ergebnisoffen besprochen“ worden, heißt es in dem Antrag. Die Stadt Felsberg stehe in einer besonde-

ren Verantwortung, wenn es um Erinnerung an die in Felsberg zur Flucht getriebenen Menschen gehe.

In zwei Jahren soll, wie Becker ankündigte, auch ein Stolperstein für Robert Weinstein verlegt werden. Den werde die SPD finanzieren, weil der von den Nazis in den Tod getriebene Robert Weinstein SPD-Mitglied gewesen sei. Becker würdigte auch das Engagement von Dieter Vaupel, dem ehemaligen Direktor der Drei-Burgen-Schule, für die Stolperstein-Aktion.

Es sei die Verpflichtung aller, das Geschehen während der Nazi-Diktatur und des „Staates der Verbrecher“ lebendig zu halten, erklärte FDP-Fraktionsvorsitzender Werner Rippel. Im Ältestenrat hätten alle Fraktionen gesagt, dem SPD-Antrag zuzustimmen.

Der SPD-Antrag sei gut, Erinnerungskultur sei wichtig, sagte der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Professor Dr. Michael Schüte (CDU).

m.s.

Flohmarkt
Tiefgarage der UNI-KS
Kassel-Brückenhof
7. + 8. Oktober
Tel. 0172 2883156
Heinrich-Plett-Str. 40, Kassel
www.flohmarktkassel.de

ANTIK- & TRÖDELMARKT
08. Okt. 2023
Homberg (Efze)
Info's unter: 0174 620 87 80



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

Dank und Anerkennung

Asklepios ehrt langjähriges Engagement

Schwalmstadt. Langjährige Treue zum Unternehmen ist ein Zeichen für Vertrauen und Engagement, aus diesem Grund ehrten die Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken kürzlich in einer kleinen Feierstunde einige Mitarbeiter:innen. Es gab mehrere Urkunden für zehnjährige Dienstzeit im Krankenhaus, ein Pfleger hatte sich sogar bereits 40 Jahre seines Arbeitslebens für das Patientenwohl eingesetzt und zu guter Letzt wurde eine Mitarbeiterin in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Während ihrer Dienstzeit kümmernten sich einige direkt in der Medizin oder der Pflege um die Patient:innen, andere sorgten eher im Hintergrund für einen reibungslosen Klinikbetrieb. „Ich habe 1982 als Praktikant angefangen und im darauffolgenden Jahr die Ausbildung zum Krankenpfleger begonnen“, blickte Jörg Köhler zurück, „anschließend war ich 17 Jahre in Homberg tätig und bin 2003 nach Ziegenhain gekommen“.

Er habe immer auf Station gearbeitet, sagte der 60-Jährige, der seinen Beruf bis heute auch immer als Berufung sieht. „Ich bin seit vielen Jahren Praxisanleiter, darüber hinaus Fachpfleger für Demenz, Wundexperte und Diabetes-Pflegefachkraft“, zählte er



Dank und Anerkennung für langjähriges Engagement im Krankenhaus (v.l.): Klaus Bölling, Sabine Hoffmann, Silke Marx, Jörg Köhler, Serhat Avci, Ingrid Dehnert, Jasmin Etzl, Tobias Honacker, Yvonne Klug, Karoly Krakkai-Ivacson, Dr. Matthias Schulze, Dr. Felix Meuschke und Christoph Lang.

Foto: Asklepios Kliniken Schwalm-Eder

seine wichtigsten Weiterbildungen auf. „Das Team ist wie eine große Familie für mich, außerdem bin ich gern für Menschen da“, beschreibt der Jubilar seine Motivation. Nicht ganz so lange ist Tobias Honacker am Asklepios Klinikum Schwalmstadt tätig, 2013 begann er als Assistenzarzt in der Abteilung für Innere Medizin, mittlerweile ist er seit drei Jahren der Ärztliche Leiter der Klinik für Akut- und Notfallmedizin. Mitarbeiterin Ingrid Dehnert wur-

de nach 24 Jahren in den Ruhestand verabschiedet, doch ganz kann sie sich noch nicht trennen, einmal pro Woche unterstützt sie auch weiterhin in der ambulanten Abrechnung. „Ihre bisherige Arbeit hat dazu beigetragen, die Asklepios Schwalm-Eder-Kliniken kontinuierlich voranzubringen“, sagte Klinikmanager Christoph Lang, „sie bilden das Herz und die Seele, daher ist es gute Tradition, die langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbei-

ter sowie die angehende Ruheständlerin zu ehren“. Im Beisein von Mitarbeitervertretung und Pflegedienstleitung sowie Kolleg:innen aus den jeweiligen Abteilungen, überreichte er jeweils eine Urkunde und einen schönen Blumenstrauß an die Geehrten, verbunden mit dem Dank für die engagierte Mitarbeit. Beim anschließenden Kaffeetrinken ließ man in gemütlicher Runde noch einmal die Vergangenheit Revue passieren.



Deportiert 1941, in Riga ermordet: So lauten Inschriften auf Stolpersteinen für die jüdische Familie Deutsch an der Untergasse in Felsberg. Dort sollen am 11. Oktober weitere Stolpersteine verlegt werden.



Fleischerei und Partyservice
Hubert Marcinek
34587 Felsberg • Schulstr. 6 • Tel. 05662 2480

Tellerspieß vom Schwein oder Hähnchen	180 g-Spieß	2,90
Hamburger Patties	1 kg	16,99
Kotelett	1 kg	8,99
Schweinerollbraten	1 kg	11,99
Jagdwurst	300 g-Stück	5,75

Ab Mittwoch: 1 Fertiggericht zum Mitnehmen



Bundesministerium
für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT



BZgA

Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Bild: Maskot via Getty Images

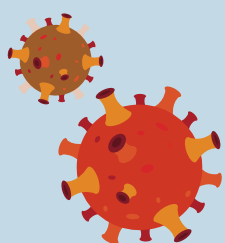
Ist Ihr Corona-Impfschutz noch aktuell?

Jetzt über die Auffrischimpfung
informieren.

Und auch den
Gripeschutz
nicht vergessen.

Kalte Jahreszeit ist Virenzeit

Manche Viren können sich in dieser Zeit besser verbreiten. Und wir halten uns wieder vermehrt in Innenräumen auf. Nach Möglichkeit sollte die Corona-Auffrischimpfung daher, ähnlich wie die Gripeschutzimpfung, im Herbst erfolgen.

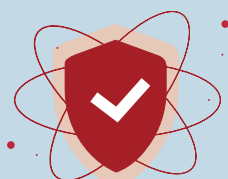


Zwei Impfungen an einem Termin

Ist für Sie die Corona-Auffrischimpfung und die jährliche Gripeschutzimpfung empfohlen, so können Sie sich an einem Termin gegen beides impfen lassen.

Warum impfen?

Durch einen aktuellen Impfschutz wird das Risiko einer schweren Erkrankung deutlich vermindert. Der Corona-Impfschutz gegen eine schwere Erkrankung ist in den ersten Monaten nach der Impfung am höchsten und nimmt mit der Zeit ab. Daher wird bestimmten Personengruppen eine Auffrischimpfung – in der Regel mit einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten Impfung oder Infektion – empfohlen.



Impfempfehlung: COVID-19-Auffrischimpfung

Die Ständige Impfkommission empfiehlt für folgende Personengruppen eine Corona-Auffrischimpfung:



Personen ab 60 Jahren



Personen ab 6 Monaten mit erhöhtem Risiko aufgrund von Grunderkrankungen



Familienangehörige, enge Kontaktpersonen von Personen mit hohem Risiko



Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege



Medizinisches und pflegendes Personal mit direktem Patientenkontakt



Mehr Informationen

Auch wenn Sie nicht zu den genannten Risikogruppen gehören, kann eine Impfung sinnvoll sein. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.

Mehr Informationen und den Corona-Impfcheck der BZgA finden Sie unter:

www.infektionsschutz.de/coronavirus

Machen Sie hier den
Corona-Impfcheck:





Das sind die Neuen: (von links) Lukas Kellermann, Niklas Metz, Lukas Pfromm und Sebastian Koppe verstärken ab sofort die Melsunger Einsatzkräfte. Koppe erreichte die Höchstpunktzahl bei der Abschlussprüfung.

FOTO: THW MELSUNGEN

100 Punkte fürs THW

Vier neue Helfer verstärken Einsatzkräfte nach Ausbildung

Melsungen – Die Einsatzgruppe des Technischen Hilfswerks (THW) in Melsungen wird ab sofort von vier neuen Helfern verstärkt.

Kürzlich bestanden die Abschlussprüfung in Kassel: Lukas Kellermann, Niklas Metz, Lukas Pfromm und Sebastian Koppe, heißt es in einer Mit-

teilung. Die Prüfung stand am Ende einer bundeseinheitlichen einjährigen Grundausbildung.

Fähigkeiten aus Bereichen wie Metallbearbeitung, Absichern von Einsatzstellen und das Arbeiten mit Leitern wurden geprüft. Ergänzt wird die Ausbildung durch die Ver-

mittlung theoretischer Kenntnisse zum Verhalten im Einsatz und dem Auftrag des THW.

Der Ortsverband Melsungen legt seit Jahren viel Wert auf eine hochwertige und umfassende Ausbildung, heißt es in der Pressemitteilung weiter. „Bis heute ist

kein Prüfungsteilnehmer aus Melsungen durchgefallen und viele landeten unter den Besten“, berichtet das THW. Auch jetzt sei das so gewesen.

Sebastian Koppe erreichte die maximal möglichen 100 Punkte. „Ohne die gute Ausbildung durch meine Kolleginnen und Kollegen hätte

ich das nicht geschafft“, sagte Koppe.

Auch der Melsunger Ortsbeauftragte Jens Pöppe ist stolz: „Diese wirklich sehr gute Leistung zeigt, wie wichtig gute Ausbildung ist“, sagt Pöppe.

„In Kombination mit persönlichem Ehrgeiz und Moti-

vation kann man viel erreichen.“

Die nächste Grundausbildung startet ab sofort. Menschen ab einem Alter von 18 Jahren können daran teilnehmen.

and

Infos auf thw-melsungen.de

ANZEIGE

Angst vor schütterem Haar?

Achten Sie auf Ihre Nährstoffversorgung.



Eine volle Haarpracht – wer wünscht sie sich nicht? Leider ist nicht jed er von Natur aus mit vollem, kräftigem Haar gesegnet. Stattdessen sind die Haare oft dünn und gehen aus. Hier kann es sinnvoll sein, sich die Nährstoffversorgung genauer anzusehen. Vor allem für Frauen ist der Verlust von Haaren eine schwer verdauliche Tatsache. Da ist es auch kein Wunder, dass man es mit der Angst zu tun bekommt, wenn sich vermehrt Haare in der Bürste, im Waschbecken oder auf dem Kopfkissen finden. Wichtig zu wissen: Wenn einem auffällt, dass die Haare schon jetzt merklich dünner bzw. lichter werden, ist noch nicht aller

Tage Abend. Denn glücklicherweise bildet unser Körper regelmäßig neue Haare.



„Mit der richtigen Nährstoffversorgung kann man viel gegen brüchiges, dünnes Haar tun!“

Mag. Astrid Janovsky
Nährstoff-Expertin

Mag. Astrid Janovsky, Nährstoffexpertin: „Hier gilt es dann so früh wie möglich im Wachstumszyklus anzusetzen, um das neu heranwachsende Haar zu unterstützen, bevor es überhaupt aus der Kopfhaut sprießt. Gerade in diesem Stadium kann etwa eine Unterversorgung mit Vitaminen und Spurenelementen fatal sein.“ Doch welche Nährstoffe braucht der Körper; um ein gesundes Haarwachstum zu garantieren?

Nährstoffe unter der Lupe

Die Liste an Inhaltsstoffen, die für volles Haar sorgen, ist lang – doch nicht alle versprechen langfristige Erfolge. Drei Nähr-

stoffe sind hingegen bereits bestens erforscht und haben sich bereits bei zahllosen Anwendern bewährt:

- Hochkonzentriertes Silizium aus der heimischen Goldhirse als Feuchtigkeitsspeicher und für die Reißfestigkeit.
- Selen zur Stärkung des Haarfollikels.
- MSM (organischer Schwefel) für Glanz und Volumen.

Was Apotheker empfehlen

In dieser Kombination vereint finden sich diese Wirkstoffe aktuell nur in den Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten. Anwender berichten von sichtbaren Ergebnissen nach wenigen Wochen. Auch Experten sind überzeugt: Etwa von dem besonders hohen Anteil an Silizium aus natürlicher Quelle (Goldhirse und Kieselerde) und, dass das Produkt vom Hersteller nach höchsten Qualitätsstandards produziert wird.

Sich schön essen?

Kritiker behaupten häufig, dass wichtige Nährstoffe auch über die Nahrung aufgenommen werden können. Doch die heutigen Lebensmittel sind aufgrund ausgelaugter Böden immer ärmer an Nährstoffen. Die nötige Zufuhr der ausschlaggebenden Kraftstoffe für die Haare könnte also nur mit großen Mengen der jeweiligen Nahrungsmittel erreicht werden. Die Verwendung eines hochwertigen Nahrungsergänzungsmittels wie Dr. Böhm® Haut Haare Nägel erhöht die Erfolgchancen hier deutlich.

Tipp: Für den idealen Effekt sollten die Tabletten über einen Zeitraum von 2 bis 3 Monaten eingenommen werden – schließlich wachsen die Haare im Schnitt nur 1,5 cm pro Monat.

¹Barel A et. al., Arch Dermatol Res 2005; 297 (4): 147-53



Haare färben – Tipps & Tricks bei dünnem Haar

Neben der richtigen Nährstoffversorgung können Sie noch weitere Maßnahmen ergreifen, um das Haar voller erscheinen zu lassen – z. B. beim Haarefärben. Die Faustregel ist: Je heller der

Farbton, desto lichter wirken die Haare. Gerade bei blonder Farbe bietet es sich an, es einmal 2-3 Nuancen dunkler zu versuchen. Das gibt dem Haar optisch mehr Fülle. Auch ein dunklerer Ansatz lässt die Haare voller aussehen. Bei dunkel gefärbten Haaren sollten Sie auf eine einheitliche Haarfarbe (ohne Strähnen) setzen. Dies lässt das Haar voluminöser erscheinen.

Jetzt überzeugen!

Dr. Böhm® Haut Haare Nägel

- Silizium aus der Goldhirse für Spannkraft und Elastizität
- MSM für Glanz und Volumen
- Selen für den Haarfollikel



Für Ihre Apotheke: **PZN: 15390975**
Bestehen Sie auf das Original! Falls nicht vorrätig bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Haut Haare Nägel gerne für Sie.

24 Stunden einsatzbereit

Mörscher Jugendfeuerwehren üben in allen Ortsteilen

Morschen – Tag und Nacht einsatzbereit waren die Teilnehmer der Mörscher Jugendfeuerwehren von Freitagabend bis Samstagabend. Gemeindejugendfeuerwehrwartin Katharina Pippert hatte für die 24 Stunden-Übung, gemeinsam mit den Kameraden der Einsatzabteilungen aus allen Ortsteilen, insgesamt elf Einsatzszenarien ausgearbeitet, zu denen die Jugendfeuerwehrleute alarmiert wurden.

Am Freitag um 16 Uhr begann der Übungstag. Insgesamt 24 Jugendfeuerwehrleute trafen sich im Feuerwehrhaus in Altmorschen. Dort wurden die Feldbetten aufgebaut. Doch die Betten standen kaum, da ertönte schon zum ersten Mal der Alarmgong. Es ging nach Wichte zu einer Tierrettung. Keine zehn Minuten später der nächste Alarm: Unklare Rauchentwicklung in Heina.

So ging es den ganzen Abend weiter. Ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person in Binsföth, dann ein Flächenbrand bei Altmorschen. Um 21.25 Uhr wurden die zehn- bis 18-jährigen angehenden Feuerwehrleute zu einer Personensuche nach Eubach gerufen. Da die eingetroffenen Einsatzkräfte nicht ausreichten, wurde nachalarmiert. Ebenso am frühen Samstagmorgen kurz vor 6 Uhr zu einem unbekannten Feuerschein in Konnefeld, der sich als Großfeuer am Sportplatz herausstellte. Gegen 8 Uhr waren die Jugendfeuerwehrleute wieder vom

Einsatz zurück und freuten sich auf das Frühstück, das von den Kameraden der Einsatzabteilung vorbereitet worden war.

Doch zum Ausruhen blieb den Jugendfeuerwehrleuten kaum Zeit. Um 11 Uhr wurde ein Brand in einer Garage in Heina mit vermissten Personen gemeldet. Dort rüsteten sich die Jugendlichen mit Übungsatemschutzgeräten aus. Sie mussten gleich zwei Übungsaufgaben meistern: Zum einen die Personensuche in der mit Disconebel verrauchten Garage in der Höhenstraße und dann den Brand am Garagengebäude löschen. Doch es kam noch mehr dazu. Passanten hatten gleichzeitig eine 200 Meter lange Ölspur in einer angrenzenden Straße gemeldet. Als die vermissten Personen gefunden worden waren, wurde ein Teil der Einsatzkräfte von der Brandstelle abgezogen. Ihre Einsatzstelle war jetzt die Ölspur. Als letzter Übungseinsatz musste noch ein Brand in einem Bürogebäude – wieder mit vermissten Personen – in Neumorschen gelöscht werden.

Die Jugendfeuerwehrleute waren von der 24 Stunden-Übung begeistert. Jona Hofmann (12) von der Jugendfeuerwehr Konnefeld sagt: „Ich finde es sehr gut, dass wir auch schon mal richtig löschen dürfen. Mir hat der Tag bisher sehr viel Spaß gemacht.“

Felix Aubel (17) fand: „Was unsere Ausbilder ausgearbeitet haben, ist sehr gut und



Erfolgreich gelöscht: Am Samstagvormittag mussten die Teilnehmer der 24 Stunden-Übung in Morschen zu einem Garagenbrand mit vermissten Personen in Heina ausrücken.

FOTOS: HELMUT WENDEROTH

spannend. Es ist schon anstrengend, wenn man so viele Übungen innerhalb weniger Stunden abarbeiten muss. Aber ich bin mit Begeisterung dabei. Ich möchte auf jeden Fall bei der Feuerwehr weitermachen. Ich warte darauf, dass ich einen Grundlehrgangplatz bekomme.“

Gemeindejugendfeuerwehrwartin Katharina Pippert ist begeistert, dass alle drei Mörscher Jugendfeuerwehren aus Altmorschen, Heina und Konnefeld an der

24 Stunden-Übung teilgenommen haben.

Sie dankte besonders den Einsatzabteilungen, dass sie die seit mehreren Monaten laufende Planung unterstützt haben und auch für jeden Ortsteil Übungen ausgearbeitet haben.

„So fördern wir die Zusammenarbeit und die Kameradschaft in den Jugendfeuerwehren und die Jugendlichen lernen die Ortsteile und die Mitglieder der dortigen Einsatzabteilungen kennen.“

zot



Wasser marsch: Lasse Strelau und Luca Hofmann nahmen an der 24 Stunden-Übung teil.

Jetzt  und kräftig sparen!

Rabatt Fieber



20% Rabatt
auf einen Artikel

10% Rabatt
auf einen Artikel

GÜLTIG VOM 07. BIS 14.10.2023

So einfach funktioniert's:

- Aufkleber ausschneiden und in den Markt mitbringen.
- Beliebigen Artikel auswählen *
- **Rabattcoupon an der Kasse vorlegen.**

Pro Artikel nur ein Aufkleber!

Diese Schritte mit allen Coupons wiederholen.

An der Kasse erhalten Sie den Rabatt dann direkt von Ihrem Wunschartikel abgezogen.

LANDFUX HILLEMÜHLE
Besser Str. 8a | 34281 Gudenberg | ☎ 0 56 03/20 76
www.landfux.de
Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag 09.00 - 18.00 Uhr | Samstag 09.00 - 13.00 Uhr



Schneid' Dir Deinen Rabatt doch einfach selbst!



Jetzt ausschneiden und kräftig sparen



5% Rabatt auf einen Artikel	5% Rabatt auf einen Artikel	5% Rabatt auf einen Artikel
5% Rabatt auf einen Artikel	5% Rabatt auf einen Artikel	5% Rabatt auf einen Artikel
10% Rabatt auf einen Artikel	10% Rabatt auf einen Artikel	10% Rabatt auf einen Artikel
10% Rabatt auf einen Artikel	10% Rabatt auf einen Artikel	20% Rabatt auf einen Artikel



Hephata feiert Erntedank

Jahresempfang erstmals auf dem Hofgut Richerode

Jesberg – Der Jahresempfang und das Erntedankfest der Hephata-Diakonie wurden kürzlich erstmals auf dem Bio-Hofgut Richerode bei Jesberg gefeiert.

Ein Novum: Zum ersten Mal fand der Jahresempfang nicht rund um das Gründungsdatum der Hephata-Diakonie im April statt und zum ersten Mal auch nicht in der Hephata-Kirche in Treysa. Das Ergebnis war ein buntes und vielfältiges Treiben auf dem Hofgelände. Die Hephata-Diakonie lädt traditionell Förderer, Kooperationspartner und Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Vereinen zum Jahresempfang ein.

„Offen für Vielfalt, Geschlossen gegen Ausgrenzung“, so lautete das Motto des Jahresempfangs und auch der Predigt von Bischöfin Prof. Beate Hofmann beim anschließenden Erntedank-Gottesdienst. Diesen hielt sie

zusammen mit Hephata-Vorstand Pfarrer Maik Dietrich-Gibhardt. Die musikalische Gestaltung lag beim Hephata-Posaunenchor unter der Leitung von Hephata-Kantorin Dorothea Grebe. Rund 250 Menschen waren zum Gottesdienst in das Festzelt auf dem Hofgut gekommen. Bischöfin Hofmann hielt ihre Predigt rund um die Bibelstelle Lukas 12, 15-21, die Themen Solidarität, Nächstenliebe und Vertrauen beinhaltet.

„Unser Bio-Hofgut in Richerode steht beispielhaft für unseren sozial-diakonischen Auftrag, und das schon seit 1988“, so Dietrich-Gibhardt. Die Hephata-Diakonie ist deshalb auch seit 2021 Mitglied der Initiative „Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung“, die sich in der Region Kassel, Nord- und Osthessen für Demokratie und Solidarität einsetzt. Diese Vision gelte auch für die Hephata-Diakonie, „die dieses Hof-



„Offen für Vielfalt, Geschlossen gegen Ausgrenzung“, so lautete das Motto des Jahresempfangs und der Predigt von Bischöfin Prof. Beate Hofmann.

FOTO: STEFAN BETZLER

gut zu einer Erfolgsgeschichte gemacht hat. Sie gibt nicht nur den hier beteiligten Menschen Arbeit, sondern mehr

noch: Sinn“, so Nina Klein von der Initiative „Offen für Vielfalt – Geschlossen gegen Ausgrenzung“.

Nach dem Gottesdienst wartete das Erntedankfest mit zahlreichen Imbiss- und Info-Ständen der Hephata-Be-

triebe, einer Spielscheune, Rundgängen und Fahrten auf dem Kartoffelroder auf die Gäste.

red

Besuch der SPD 60plus im hessischen Landtag

Felsberg/Wiesbaden – Für die Mitglieder der SPD 60plus Schwalm-Eder Nord ging es jüngst nach Südhessen. Kern des Ausflugs war die Teilnahme an einer Sitzung im Landtag. Thema war ein Antrag der AfD zum Klimawandel, den es nach Aussage der AfD nicht gibt, heißt es in der SPD-Pressemitteilung. Da-

nach ging es zum Weingut Raddeck nach Nierstein. Dort ist gerade Lese. Auf diesem und anderen Weingütern finden Flurbereinigungen statt, wie die Gruppe erfuhr. Durch Flurbereinigungen würden wegen der Klimaerwärmung und der dadurch entstehenden Unwetter, Rückhaltebecken gebaut.

red



Mit 47 Teilnehmern ging es für die SPD-60plus-Mitglieder von Neuenbrunslar nach Südhessen in den hessischen Landtag und zu einem Weingut.

FOTO: SPD FELSBERG



Die große HNA Serie:

112 – So arbeitet die Feuerwehr

6 Wochen HNA lesen für nur 25 €

Lesen Sie von September bis November alles Wissenswerte zu den Feuerwehren aus der Region in der redaktionellen Serie Ihrer HNA.



Jetzt für sechs Wochen die HNA bestellen:
hna.de/serie 0800 203-4567 (gebührenfrei)



Bei Bier und Bratwurst zum Job

Jobbörse bei Spangenberg Unternehmen VolaPlast

Spangenberg – „Wir können ein positives Fazit der Veranstaltung ziehen“, sagt Yvonne Gerlach, Referentin der Geschäftsführung bei VolaPlast. Das Spangenberg Unternehmen hatte am Freitag zum ersten Mal zu einer Jobbörse auf dem Firmengelände eingeladen. Das Motto der Veranstaltung lautet „Bei Bier und Bratwurst zum Job“. Geschäftsführung und ein großer Teil der Arbeitnehmer waren vor Ort um potenzielle Bewerber und Ausbildungsplatzsuchende zu informieren und zu beraten. Derzeit gibt es bei VolaPlast sieben of-

fenen Stellen, außerdem sind Ausbildungs- und Praktikumsplätze zu vergeben. Nach Auskunft von Geschäftsführerin Dorothea Brede wurden zahlreiche Gespräche mit Interessenten geführt. Ein Interessent hatte sich bereits vorher so intensiv mit den angebotenen Arbeitsstellen beschäftigt, dass er direkt seine vollständige Bewerbung abgegeben hat. Auch Familie Funk aus Spangenberg hat sich über einen Ausbildungsplatz für den Sohn informiert. Nicole Neuenfeldt, selbst bei VolaPlast beschäftigt, informierte sich

mit Tochter Leonie über die Möglichkeit eines Ausbildungsplatzes. Auch der dienstälteste Mitarbeiter Jürgen Schottenhammer, mit 46 Jahren Betriebszugehörigkeit, war bei der Jobbörse im Einsatz. Insgesamt kam es nach Auskunft von Yvonne Gerlach zu rund 50 Beratungs- und Informationsgesprächen. Besonders hervor gehoben worden sei von vielen Besuchern, dass ein direkter Einblick in die Firma gewährt wurde und die potenziellen Kollegen und das Umfeld kennengelernt werden konnten.

pko



Informierten sich über Ausbildungsplätze: Nicole Neuenfeldt (rechts) aus Spangenberg-Herfeld ist selbst bei VolaPlast beschäftigt und informierte sich mit Tochter Leonie über Ausbildungsplätze.

FOTO: HEINRICH KOCH

Für demokratische Zukunft

Herbstprogramm der Volkshochschule Schwalm-Eder

Schwalm-Eder – „Demokratie: verstehen – wahrnehmen – aktiv leben“, so heißt das Thema des neuen Herbst-Programms der Volkshochschule (vhs) Schwalm-Eder, das kürzlich im Kreisgebiet an den Auslagestellen verteilt wurde. Auch online ist unter vhs-schwalm-eder.de das Kursangebot verfügbar. „Sich über politische Ereignisse zu informieren, ist eine wichtige Voraussetzung, um aktiv an demokratischen Prozessen teilzunehmen. Einen Ort der Information und des Austausches, des Zusammenkommens und Lernens bieten zum Beispiel auch unsere Volkshochschulkurse“, sagt

Landrat Winfried Becker. In herausfordernden Zeiten möchte die Volkshochschule einen Beitrag dazu leisten, die Werte der Demokratie zu fördern und das Verständnis für die Bedeutung von Bürgerbeteiligung und politischer Partizipation zu stärken. „Aus historischen Ereignissen zu lernen, trägt zu Verständnis und Gestaltung einer demokratischen Zukunft bei“, sagt Becker. Möglichkeiten dazu bieten sich zum Beispiel im vhs-Kurs „1923 – Die Republik von Weimar im Krisenmodus“ mit Inhalten von der Ruhrbesetzung über die Hyperinflation bis zum Hitler-Putsch. „Demokratie zu

leben, das heißt, diese auch in der Interaktion mit anderen auszudrücken“, sagt Franz Drescher, Leiter der Volkshochschule. Das neue Programm bietet neben der demokratischen Teilhabe eine Fülle an Möglichkeiten, um Wissen zu erweitern, kreative Talente zu entdecken und persönliche Ziele zu erreichen. Ob berufliche Fortbildung, Sprachkurse, künstlerische Workshops, Gesundheit und Wohlbefinden oder gesellschaftliche Themen – das Angebot der vhs ist darauf ausgerichtet, die Bedürfnisse und Interessen der gesamten Gemeinschaft zu erfüllen.

red

Durch Flucht den Holocaust überlebt

Die 16 Stolpersteine werden am 11. Oktober für die Familien Hammerschlag und Weinstein verlegt. Beide Familien wurden während der Zeit des Nationalsozialismus aus Felsberg vertrieben, erläutert Dr. Dieter Vaupel in seinem Buch „Flucht nach Übersee als Rettung“. Diese Familien seien unerwünscht gewesen, „weil sie Juden waren“. Zum Glück, so Vaupel, „konnten sie alle rechtzeitig Felsberg verlassen und nach Übersee emigrieren, durch

Flucht überlebten sie den Holocaust“. Das Leben derjenigen, die zu lange zögerten oder die nicht die Möglichkeit hatten, Deutschland zu verlassen, endeten in den meisten Fällen in den Konzentrations- und Vernichtungslagern, erläutert Vaupel. Zur Stolpersteinverlegung am 11. Oktober ab 10 Uhr an der Untergasse ist die Bevölkerung eingeladen, sagte Stadtrat Karl-Heinz Gräser. Dieter Vaupel wird die Gäste

begrüßen. Renate und Roland Häussler begleiten die Feierstunde musikalisch. Schüler und Schülerinnen der Drei-Burgen-Schule Felsberg, Theodor-Heuss-Schule Homberg und Fuldatschule Melsungen wirken mit. Professor Dr. Michael Schüte für die Stadt und Christopher Willing für die jüdische Gemeinde werden sprechen. Für die Gäste gibt es einen Empfang in der Synagoge sowie eine Führung durch die Stadt und auf der Burg.

m.s.

Bau-Reportage

Leserthema „VR-Bank Spangenberg“

Anzeige

Noch mehr Service

Neue VR-Bank-Filiale in Morschen



Die neue VR-Bank-Filiale in Morschen.

FOTO: EIKE RUSTEMEYER

Wir freuen uns außerordentlich die Eröffnung unserer neuen Geschäftsräume in Morschen zu verkünden. Dieser Meilenstein markiert einen bedeutenden Schritt in unserer Entwicklung und Wachstumsstrategie in unserer Region Spangenberg und Morschen. Wir sind überzeugt, dass unsere neuen Räumlichkeiten nicht nur unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein modernes Arbeitsumfeld bieten, sondern auch unseren Mitgliedern, Kunden und Partnern ein verbessertes Erlebnis ermöglichen. Unser neues Gebäude strahlt Innovation und Modernität aus. Alle Modernisierungsmaßnahmen wurden so konzipiert, dass es unseren Bedürfnissen und denen unserer Kunden optimal entspricht. Die Räume vereinen Funktionalität mit ästhetischer Schönheit und schaffen so eine Umgebung, in der man sich wohlfühlt. Helle, offene Räume und modernste Technologieinfrastruktur mit nachhaltiger Energieerzeugung sind nur einige Highlights unserer neuen Räumlichkeiten. Die Lage unseres neuen Standorts ist ebenfalls von strategischer Bedeutung, er ist gut und barrierefrei erreichbar, verfügt über ausreichend Parkmöglichkeiten

und bietet eine gute Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel. Dies ermöglicht unseren Mitarbeitern und Kunden gleichermaßen ein bequemes Erreichen. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu danken, die diesen Umzug möglich gemacht haben. Ihr Einsatz hat dazu beigetragen, dass dieser Übergang reibungslos verlief. Wir schätzen Ihr Engagement für unser Unternehmen sehr und sind stolz auf unsere Mitarbeiter.

Die Eröffnung unserer neuen Geschäftsräume ist jedoch nicht nur ein Symbol für unser Engagement in der Region, sondern auch eine Verpflichtung gegenüber unseren Kunden und Partnern. – Wir sind gekommen, um zu bleiben. – Wir werden weiterhin bestrebt sein, erstklassige Lösungen und Dienstleistungen anzubieten und unsere Partnerschaften stärken. Unsere neuen Räumlichkeiten werden es uns ermöglichen, noch besser auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen und

innovative Lösungen anzubieten. Wir freuen uns darauf, unsere Kunden in unseren neuen Geschäftsräumen willkommen zu heißen. Die Eröffnung ist ein aufregendes Kapitel in unserer Unternehmensgeschichte. Wir möchten uns nochmals bei all unseren Mitarbeitern, Kunden und Partnern bedanken, die uns auf dieser Reise begleitet haben. Gemeinsam werden wir weiterhin erfolgreich sein und die Zukunft gestalten.

nh

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

persönlich telefonisch digital

VR-Bank Spangenberg-Morschen eG

Viel Erfolg

der VR-Bank Spangenberg-Morschen eG in den neuen Räumen.

Wir führten als Generalunternehmer die Umbau- und Renovierungsarbeiten aus.

innovative bank-einrichtungen gmbh

IBE

Steinborn gasse 2a 36304 Alsfeld Tel. 06631 77780 Fax 06631 77781 E-Mail: info@ibe-alsfeld.de Web: www.ibe-alsfeld.de

Ansprechpartner in Ihrer Nähe beraten Sie freundlich und kompetent.

Zusammen sind wir Groß!

ENERGIE GROSS SYSTEME

Kostenfaktor Strom in Ertragsquelle umwandeln!

Photovoltaik für Ihre persönliche Energie-wende: Fragen Sie den Hessen-Champion nach der Strategie für Ihr Unternehmen.

esg-solar.de

Kliniken Hartenstein
Bad Wildungen

Die Kliniken Hartenstein suchen ab sofort eine/n

**Koch, Beikoch oder
Fleischereifachverkäufer (m/w/d)**
in Voll- oder Teilzeit

Nähere Informationen erhalten Sie hier →

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

Kliniken Hartenstein GmbH & Co. KG
UKR Klinik Quellental
Herr Armin Kirschner
Günther-Hartenstein-Straße 8
34537 Bad Wildungen
a.kirschner@kliniken-hartenstein.de
Tel.: 05621 751070
www.kliniken-hartenstein.de/Karriere



HNA | ZUSTELLER

Pressezusteller (m/w/d)
Werden Sie Teil unseres Teams!

Aktuell suchen wir in

- Knüllwald-Appenfeld
- Knüllwald-Wallenstein
- Knüllwald-Reddingshausen
- Knüllwald-Völkershain (jeweils ganzer Ort)

Jeweils zur Festeinstellung.
Mindestalter 18 Jahre.

Jetzt informieren und bewerben!

**VTs Süd GmbH
Vertrieb Schwalm-Eder**
Tel. 05681 993441
Tel. 06691 961443
vts-schwalm-eder@hna.de
WhatsApp 0151 61666277
www.hna-zusteller.de



Bitte achten Sie auf
ausreichende Beleuchtung
auf dem Weg zum
Briefkasten.
Vielen Dank.

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

www.nh-wochenzeitungen.de



Frauenpower?
„Familie und Haushalt unter einen Hut zu bekommen, ist schon manchmal stressig. Trotzdem will ich nebenbei mein eigenes Geld verdienen. Als HEIMAT-NACHRICHTEN-Zustellerin habe ich einen Job, der Spaß macht und sich trotzdem mit Familie und Haushalt vereinbaren lässt.“

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhafte in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich, die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- **Borken**
Stadt
- **Edermünde**
Besse
- **Fritzlar**
Geismar
Stadt
- **Gudensberg**
Stadt
- **Guxhagen**
Ellenberg
Stadt
- **Homburg**
Stadt
- **Körle**
Empfershausen
- **Melsungen**
Obermelsungen
Stadt
- **Morschen**
Altmorschen
Eubach
Neumorschen
- **Niedenstein**
Metze
Stadt
Wichdorf
- **Spangenberg**
Pfieffe
Schnellrode
Stadt
- **Wabern**
Falkenberg
Hebel

Bewerben Sie sich jetzt:
☎ Tel. 0561 203-1506
📞 WhatsApp: 0151 61666277
🌐 www.hna-zusteller.de

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

Erhard Weiß
Mietservice WC & Duschen
Rohr- und Kanalreinigung

Wir suchen

- **Servicefahrer (m/w/d)**
(Führerschein mindestens 3,5 t)

Ihr Profil:

- selbstständiges Arbeiten
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Arbeitswille

Erhard Weiß
Industriestraße 1 • 36323 Grebenau
Tel. 06646 439 • Fax 06646 1559
E-Mail: info@erhard-weiss.de

Speedlog GmbH
Internationale Spedition sucht
Kraftfahrer im Nah- und Fernverkehr.
Tel.: 0561-589468107
oder bewerbung@speedlog.de

Landwirtschaft & Forsten

Buche Brennholz
Tel. 05684 931670

Brennholz, 79 €/SRM, Buche, Eiche,
30 cm Abschnitte v. Sägewerk, LKW mit
10 SRM inkl. Lief., Tel. 0176 62681914

Goldankauf 77
WIR KAUFEN AN:

JETZT NEU! **SCHÄTZTAGE von Mo.-Mi.
von 10.00 bis 16.00 Uhr**
Lassen Sie Ihre Wertgegenstände
kostenlos und unverbindlich schätzen.

Goldschmuck
Zahngold
Münzen - Uhren
Diamanten
Silber - Platin
Bernstein
Koralle - Perlen
Antiquitäten

Gemälde
Militärisches
Tafelsilber
Luxusuhren
Altgold
Ankauf von Zinn
und vieles mehr...

Frankfurter Straße 200 • 34134 Kassel
0561 83079845 • Mail: da.steinbach@gmx.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-16 Uhr • Sa. 10-15 Uhr



**Dienstleistungen für Haus und
Garten. Entrümpelung aller Art.**
Tel. 0172 5602097

Planen Sie Ihre nächste Feier?
Schausteller hat noch Termine frei.
Tel. 0172 5602097

Bekanntschaften

Einsame Witwe Rosi, 71 J., mit viel Herzenswärme u. schöner weibl. Figur, sichere Autofahrerin, gr. Naturliebhaberin, fleißig in Haushalt u. Garten. Wo ist ein lieber Mann für mich? Wäre sofort umzugsbereit, wenn Sie es ehrlich mit mir meinen. Alles Weitere bereden wir persönlich. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Monika, 65 J., mit hüb. Gesicht u. Top-Figur. Bin ganz u. gerne Frau, koche u. backe liebend gerne, mag fernsehen zu zweit, fahre sicher Auto u. halte den Haushalt gut in Schuss. Mir fehlt ein ganz normaler Mann, für den ich mit ganzem Herzen da sein darf. Melde Dich üb. PV u. gib uns eine Chance. Tel. 01520-8293309

Herbstaktion!! Vermittlung für alle Damen ab 50 J. unbegrenzt und garantiert kostenlos üb. PV Tel. 0800-2886445

Auto-Ankäufe

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-186 00 00 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-av.de. Fa.

Ersatzteile und Zubehör

Motoröl-Batt-Filter usw. G.Schlütz Mels.

Veranstaltungen

Ho ho ho...!
Alle mögen Weihnachten, keiner mag die Planung. Wir lieben es ❤️
Jetzt schon die besten Plätze und die besten Termine für Ihre Weihnachtsfeier sichern!

Hotel am Stadtpark/Café Fluidum
Borken-Hessen 05682-8010
mail@hotel-borken.de



Besonders preiswert!
Kleine Anzeigen mit großem Echo!

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

**Mit uns steht Ihnen
die Welt offen**



localjob.de
Das regionale Jobportal

www.localjob.de





Sechs Wochen. Besser lesen.

Nur 25 €.

Die HNA – gedruckt und digital



- Die HNA sechs Wochen frei Haus geliefert.
- Auf Ihrem Tablet oder Smartphone digital lesen.
- Wählen Sie Ihr Geschenk:
5-€-Gutschein von ARAL oder dm.

Jetzt bestellen:

 hna.de/sechswochen



HNA